

Anmeldung

Ich möchte mich für die Teilnahme am 6. UK – Tag am 19. Oktober 2019 in Rostock anmelden.

Name:
Ggf. Einrichtung:
Adresse:
E-Mail:
Unterschrift:

Die Teilnahmegebühr beträgt 50,-- €, inklusive Verpflegung (Suppe, Kaffee, Kuchen)
 Bitte vegetarische Kost

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis zum 04.10.2018 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Verein Unterstützte Kommunikation M-V e.V.

IBAN: DE64 8306 5408 0004 0106 20

BIC: GENODEF1SLR

Anmeldung mit oben genannten Informationen bitte an:

info@kommunikation-mv.de oder

Verein Unterstützte Kommunikation M-V e.V. Zur Mooskuhle 9a 18059 Rostock

Impressum

Hrsg : Verein Unterstützte Kommunikation M-V e.V.

E-Mail: info@kommunikation-mv.de

METACOM-Symbole © Annette Kitzing

Foto © L. Westphal



6. UK-Tag:

**Ich nehme teil am Leben durch
Unterstützte Kommunikation**

am 19.10.2019 in Rostock

Organisation: Verein Unterstützte Kommunikation
Mecklenburg-Vorpommern e.V.



Veranstaltungsort

Schulzentrum „Paul-Friedrich-Scheel“,
Sammelweisstr.3, 18059 Rostock

Tagesplanung

Zeit	Tagungspunkte
ab 9.00	Anmeldung
9.30	Begrüßung und Organisation
9.45-10.45	N. Diercks: Vom Leben auf einer Insel und dem Leben mit persönlicher Assistenz
10.45-11.15	Kaffeepause
11.15-12.15	M. Just: UK im Alltag - UK-Hilfen für Tür und Angel, Unterwegs und zu Hause.
	L. Westphal: Mit UK in der Ausbildung. Ein Erfahrungsbericht.
12.15-13.15	UK-Kantine
13.15-14.15	R. Bull: Mein Platz im Leben trotz Kommunikationseinschränkungen
	S. Pönicke: technische und kassenrechtliche Probleme der Nutzung von sozialen Medien auf Sprachcomputern.
14.15-14.45	UK-Café
14.15-15.30	N. Diercks: Herr von Ribbeck und die drei Chinesen mit dem Kontrabass - Wie ich zum Vorlesen gekommen bin.
	St. und V. Bornfleth: UK als Schlüssel von Teilhabe in der Grundschule.
15.35-16.35	St. Bornfleth: Gruppenaktivitäten in Schule und Freizeit.
	A. von Lukas-Sterner: UK, Schrift und Teilhabe am Leben.
16.40-17.50	C. Fittje: „Wer macht denn so was?“ – Wenn die Teilhabe beeinträchtigt ist. Ein kleiner Denkanstoß zu Umweltfaktoren, Verantwortung oder Schuld, Milieus und Hilfebedarf. Anschließend: „Welche Chancen hab´ ich hier?“ Möglichkeiten gesellschaftlicher Teilhabe von Menschen mit Behinderung in Rostock.
18.00	Ende der Veranstaltung

Detaillierte Informationen zu den Beiträgen finden Sie auf unserer Internetseite:
www.kommunikation-mv.de

Programm

Alle sprechen von Teilhabe – wir auch! Aber langweilig wird es nicht, denn wir konnten wieder interessante Referent*innen gewinnen: UK-Nutzer*innen, UK-Pädagoginnen, ein Logopäde und zwei Lehrerinnen werden aus unterschiedlichsten Perspektiven abwechslungsreiche Beiträge zur Unterstützten Kommunikation in den verschiedenen Bereichen des Lebens vorstellen:

Nele Diercks lebt mit persönlicher Assistenz in einem inklusiven Wohnprojekt in Freiburg und ist Vorleserin. **Lena Westphal** macht gerade eine Ausbildung auf dem ersten Arbeitsmarkt, obwohl sie nicht lautsprachlich sprechen kann. **Robert Bull**, der zu DDR-Zeiten aufgewachsen ist und keinen Zugang zu UK hatte, berichtet, wie er sich trotz seiner Kommunikationseinschränkungen seinen Platz in einem selbstbestimmten Leben erkämpfte. **Vivien Bornfleth** lebt mit Rett-Synrom. Sie erzählt zusammen mit ihrer Mutter aus ihrer inklusiven Grundschulzeit.

Marie Just, Sonderschullehrerin aus Lüneburg und Referentin der Gesellschaft für UK, wird über UK im Alltag sprechen, also in Situationen, in denen z.B. der Sprachcomputer nicht genutzt werden kann. Der Logopäde **Sven Pönicke** widmet sich den Problemen, auf die man bei Nutzung der sozialen Medien wie Facebook, E-Mail, SMS oder WhatsApp auf Sprachcomputern stößt. Die Grundschullehrerin **Stephanie Bornfleth** gibt Ideen zu Gruppenaktivitäten mit UK in Schule und Freizeit. UK-Pädagogin **Almuth von Lukas** stellt die Bedeutung von Lese- und Schreibfähigkeit gerade auch für UK-Nutzer*innen für die Teilhabe in unserem Leben vor.

Dipl. Pädagogin **Cornelia Fittje**, UK-Beraterin am Kinderzentrum Schwerin schließt den Bogen zur gesellschaftlichen Ebene und leitet zu einer Podiumsdiskussion über die Situation für Menschen mit Beeinträchtigung in Rostock mit Vertreter*innen aus Stadt, Vereinen und sozialen Trägern über.

Detaillierte Informationen zu den Beiträgen finden Sie auf unserer Internetseite: www.kommunikation-mv.de.